

# Mitgliederversammlung in Berlin

Peter Pospiech als 1. Vorsitzender der Vereinigung Europäischer Schifffahrtsjournalisten bestätigt

Alle Jahre wieder treffen sich Mitglieder der Vereinigung Europäischer Schifffahrtsjournalisten (VEUS e.V.), um den Vorstand zu entlasten, zu wählen, sich zu informieren und zu diskutieren.

Diesmal tagte man am vergangenen Wochenende in Berlin stilschlecht im Laderaum des heute als Theaterschiff genutzten, ehemaligen Finow-Maßkahns „Helene“. Angereist war die 15-köpfige Kernmannschaft aus Deutschland, Polen und der Schweiz: maritim orientierte Fachjournalisten, Autoren, Verlags- und Reedereivertreter sowie Pressereferenten. Auf die Fahnen geschrieben haben sie sich die Förderung des Schifffahrtsgedankens, wobei sowohl See- als auch Binnenschifffahrt abgedeckt werden. VEUS, gegründet 1999 in Duisburg, unterstützt darüber hinaus berufsspezifische sowie verkehrspolitische und technische Aspekte, aber auch die Kooperation mit schifffahrtsspezifischen Betrieben.

Den Auftakt bildete am Freitagabend eine Fahrt mit der „Heinrich Zille“, dem mit 115 Jahren ältesten Fahrgastschiff der Hauptstadt. Am Samstag standen zunächst vereinsinterne Tagesordnungspunkte auf dem Programm, zum Beispiel Vorstandswahlen. 1. Vorsitzender bleibt Gründungsmitglied Dipl.-Ing. Peter Pospiech (Rhauderfehn), 2. Vorsitzender ist nach wie vor Dr. Peer Schmidt-Walther (Stralsund). Später betraten Torsten Staffeldt, Mitglied des Deutschen Bundestages und Sprecher des schifffahrtspolitischen Arbeitskreises, sowie Sigrid Müller, Fachgruppenleiterin Schifffahrt der Gewerkschaft ver.di, die Bühne. Gut zwei Stunden wurde auf breiter Basis informiert, gefragt und diskutiert. Themen wie die anstehende Modernisierung der Nord-Ostsee-Kanal-Schleusen, das Motoren-Erneuerungsprogramm in der Binnenschifffahrt, Umwelt- und Logistikfragen wie „From road to sea“, innovative Gasmotoren, Tonnagesteuer, Subventionen, ITF-Vorgehensweisen, Anti-Piraterie-Konzepte und Umfluggungen kamen – auch kontrovers – zur Spra-



Der VEUS-Vorstand auf dem Theaterschiff „Helene“ im Historischen Hafen Berlin

che. Torsten Staffeldt (FDP), der wie Peter Pospiech früher als Schiffsingenieur zur See gefahren ist, gab zudem bekannt, dass er sich „für die Seefahrt reaktivieren“ lassen wolle, um Erfahrung direkt an der Basis zu sammeln und damit Politik besser gestalten zu können.

Beide Seiten äußerten am Ende den Wunsch, häufiger miteinander zu kommunizieren, zumal es von gemeinsamem Vorteil wäre. Die Arbeit von VEUS als dem einzigen europäischen schifffahrtsjournalistischen Fachverband fand dabei ebenfalls eine Würdigung. *psw/jed*

## Keine Durchfahrt hinter Brücke 3

Die Hamburg Port Authority, Oberhafenamt, Hafenamts West, teilt mit: Aufgrund der Vorbereitung zur Sanierung der Übergangsbrücke 3 der St. Pauli-Landungsbrücken muss ein Sicherungsnetz angebracht werden. Hierfür wird die Durchfahrt vom 7. Dezember, 06.00 Uhr, bis zum 9. Dezember, 18.00 Uhr gesperrt. Die Sperrung wird durch Sichtzeichen gemäß Anl. I Nr. A 18a) SeeSchStrÖ angezeigt. Daneben ist die Hinterkante des Pontons jeweils bis zu 20 Meter beidseitig der Brücke 3 von Fahrzeugen für die Dauer der Sperrung zu räumen. *jm*

## RuM Club lädt zum Grünkohlessen ein

Der Reeder und Makler Club Hamburg e.V. lädt seine Mitglieder zum traditionellen Grünkohlessen am 7. Dezember um 18 Uhr auf die „Rickmer Rickmers“ ein. Ein DGzRS-Vormann wird von seinen Einsätzen berichten. Im Anschluss werden Spenden für die Seenotretter gesammelt. Das 60-jährige Jubiläum des RuM-Clubs wird an diesem Abend musikalisch bereichert durch den Kreuzer-Chor. Dessen 2. Vorsitzender Wolfgang Trennt war 1968 der 1. Vorsitzende des RuM-Clubs. *ed*

## HPA und HHLA geehrt

Auszeichnungen vom Global Institute of Logistics

Das Global Institute of Logistics hat auf der Intermodal Europe 2011 in Hamburg Hafen-Vereiner der Hansestadt gewürdigt: Die Hamburg Port Authority (HPA) wurde für ihr Engagement in der Entwicklung des Hafensystems geehrt. Weitere Auszeichnungen gingen an die Hamburger Ha-

fen und Logistik AG (HHLA) als „Global Benchmark in Container Terminal Quality Assurance“ sowie die Zertifizierung mit dem internationalen Qualitätssiegel „Container Terminal Quality Indicator“-Standard (CTQI) für die Leistungsfähigkeit des Container Terminals Altenwerder (CTA). *FBI*

### SHIPINX

Hamburg, 30. November 2011

Stand (17 Uhr)	260,34
Differenz zum Vortag (17 Uhr)	-3,60
Tageshoch	263,09
Tagestief	259,72
52-Wochen-Hoch	452,36
52-Wochen-Tief	241,76
Schlusskurs/Vortag	263,93

Der Shipinx bildet die wichtigsten 30 Unternehmen der internationalen Seeverkehrswirtschaft ab. Alle Angaben ohne Gewähr.

### HOCH- UND NIEDRIGWASSER

	Hamburg	Cuxhaven	Bremen	Bremerhaven
01.12.				
HW	08.23/20.58	04.47/17.23	06.40/19.12	05.01/17.41
NW	03.10/15.50	11.48/23.50	01.24/13.59	11.26/23.28
02.12.				
HW	09.07/21.43	05.33/18.09	07.20/19.52	05.45/18.26
NW	03.48/16.34	---/12.31	01.57/14.37	---/12.06
03.12.				
HW	09.56/22.36	06.24/19.03	08.06/20.40	06.34/19.19
NW	04.32/17.23	00.34/13.21	02.36/15.22	00.07/12.52

### AKTIENKURSE AUS DER SCHIFFFAHRT

Frankfurt, 30. November 2011	Vortag	Veränderung	Kurs
Eurokai KGaA	17,60	0,00 %	17,60
HHLA	21,58	+ 0,88 %	21,77
HCI Capital	0,88	- 3,86 %	0,85
Lloyd Fonds	0,93	- 6,83 %	0,87
Marenave	57,00	0,00 %	57,00
MPC Capital	1,60	+ 3,00 %	1,65
Sloman Neptun AG	39,03	0,00 %	39,03
TUI AG	3,76	+ 5,32 %	3,96

Alle Angaben ohne Gewähr

### DEISEN-KURSE

Hamburg, 30. November 2011

1 EURO =	Geld	Brief
Australien (AUD)	1,2997	1,3487
Dänemark (DKK)	7,4164	7,4564
Großbritannien (GBP)	0,8511	0,8551
Hongkong (HKD)	10,2541	10,4711
Japan (JPY)	103,5900	104,0700
Kanada (CAD)	1,3612	1,3732
Neuseeland (NZD)	1,7158	1,7658
Norwegen (NOK)	7,7470	7,7950
Polen (PLN)	4,4776	4,5776
Schweden (SEK)	9,1400	9,1880
Schweiz (CHF)	1,2255	1,2295
Singapur (SGD)	1,7019	1,7419
Südafrika (ZAR)	10,9280	11,2380
Thailand (THB)	40,2450	43,2450
Tschechien (CZK)	24,9850	25,7850
USA (USD)	1,3284	1,3344
SZR (Euro) (29.11.)	1,16565	
Baltic Dry Index (30.11.)	1846	

### CONTAINER FFA KURSE

London, 30. November 2011

Asien-Nord-Range (NWE)

	Bid (\$/TEU)	Ask (\$/TEU)
Q1 12	660	870
Q2 12	760	1055
Dec-Dec	540	685
Cal 12	835	1085

Die ICAP Container FFA Forward Curve bildet die tagesaktuellen Preise für Containerfreight Swap Agreements im Wertpapiermarkt ab. Künftiges Settlement gegen den Shanghai Shipping Exchange Frachtraten Index. Quelle: ICAP Shipping. Angaben ohne Gewähr.